

Horneburg, den 13.07.2020



Liebe Schülerin und lieber Schüler,

es ist soweit! Die Sommerferien stehen vor der Tür. Ferien sind doch eine tolle Zeit, oder? Man kann tun und lassen was man will... Naja, gut - fast! Aber die Sonne genießen, draußen Abenteuer

erleben, zuhause endlich einmal in Ruhe den eigenen Hobbies nachgehen oder im Freibad herumtoben, das geht schon. Was möchtest du machen? Hast du schon Ideen? Wir haben für dich ein paar Anregungen gesammelt. Vielleicht hast du ja Lust etwas davon auszuprobieren.

Du meinst, du bist ein echter Freibad-Profi? Na, dann teste doch gleich dein Wissen.

Ein Quiz rund ums Freibad: <https://www.geo.de/geolino/quiz-ecke/13868-quiz-quiz-freibaeder>

Zum Baden brauchst du natürlich die richtige Badebekleidung. Wusstest du, dass der 'Bikini' das erste Mal am 05. Juli 1946 in Paris gezeigt wurde? Die Menschen konnten ihren Augen kaum trauen. Mit so wenig Stoff sollten Mädchen und Frauen öffentlich baden gehen? Die Designer des Bikinis waren die Franzosen Jacques Heim und Louis Reard. Doch es dauerte noch eine ganze Weile bis der Bikini verkauft werden durfte – bis in die späten 1950er Jahre. Den Namen verdankt der Bikini übrigens einer kleinen Inselgruppe im Pazifik – dem Bikini-Atoll.



Wenn es einmal richtig heiß und das Schwimmbad zu voll ist, dann verschaffe dir doch eine kleine Abkühlung. Da ist eine Wasserschlacht genau das Richtige! Bastle dir dafür schnell ein paar tolle Schwammkugeln. Die sind, anders als Wasserballons, sogar immer wieder verwendbar.

Für die etwas andere Wasserschlacht geht's hier zur Anleitung:

<https://www.kindernetz.de/infonetz/tiereundnatur/wasser/schwammkugeln-basteln/-/id=97844/nid=97844/did=485432/mtev1d/index.html>

Für eine weitere Abkühlung sorgt ein erfrischendes Eis. Das kannst du ganz einfach selbst zubereiten. Es geht super schnell und schmeckt einfach nur köstlich.

Leckere Rezepte findest du hier:

<https://www.geo.de/geolino/kinderrezepte/8890-rtkl-rezept-eiscreme>

<https://www.kindersache.de/bereiche/spiel-spass/selbermachen/rezepte/erdbeereis-selbermachen>

An einem sonnigen und wolkenlosen Tag strahlt der Himmel blau. Hast du dich auch schon einmal gefragt, warum und warum der Himmel nicht in einer anderen Farbe leuchtet? Das Weltall ist schließlich schwarz und die Luft auf der Erde ist durchsichtig. In der Sendung mit der Maus haben sie eine Erklärung dafür gefunden.

Die kannst du anschauen:

<https://www.wdrmaus.de/filme/sachgeschichten/himmelblau.php5>

Regen macht wohl kaum vor den Ferien Halt. Sollte es also zwischendurch einen Regentag geben, so lass dir von Ella und Oskar zeigen, wie sich die Sonne wieder hervorzaubern lässt.

<https://www.kindernetz.de/ella-oskar-und-huu/allefolgen/-/id=515756/nid=515756/did=516572/zz771a/index.html>

Wir haben noch einige schöne Ideen gefunden, die du auch bei Regen ausprobieren kannst. Beispielsweise wie du dir zuhause einen Barfußpfad gestaltest, wie Zelten zu Hause im Garten gelingt, was gegen Langeweile hilft und leckere Lagerfeuer-Rezepte.

Klick einfach mal hier rein:

<https://www.kindersache.de/bereiche/spiel-spass/selbermachen/die-besten-ferientipps>

Du fährst mit deiner Familie in den Urlaub? Super! Manchmal kann der Hin- und Rückweg ganz schön lang und nervig sein und typische Reisespiele, wie beispielsweise 'Autokennzeichen raten' und 'Ich sehe was, was du nicht siehst', können schnell langweilig werden. Deshalb verraten wir dir zum Zeitvertreib noch ein paar andere Autospiele.

Schöne Ideen findest du auf der folgenden Seite:

<https://www.geo.de/geolino/spiele/2614-rtkl-ferien-diese-stau-spiele-helfen-gegen-langeweile>



Vielleicht magst du deiner Klasse einen Gruß aus den Ferien schicken. Was hältst du von einer schönen Postkarte? Erfunden hat die Postkarte ein österreichischer Professor namens Emanuel Herrmann 1870. Zunächst fanden die Menschen diese Idee eher merkwürdig, denn nun fehlte der Briefumschlag und das Handgeschriebene war plötzlich für Jedermann lesbar. Die Fotos vorne auf den Postkarten kamen erst viel später dazu und zeigten den Menschen fremde Orte von überall aus der Welt. Damals gab es noch kein Kino, Fernsehen und Internet und viele Orte waren den meisten Menschen unbekannt. Mit den Bildern aus der großen weiten Welt waren die Postkarten daher früher noch etwas ganz Besonderes.

Unser Brief an dich wird nun fürs Erste der Letzte sein. Wir hoffen, das Lesen, Schauen, Forschen und Basteln hat dir Spaß gemacht!

Egal, ob du zu Hause bleibst oder in den Urlaub fährst, ob du einen Badeanzug, Bikini oder Badehose trägst, wir wünschen dir schöne Sommerferien und ganz viel Sonne.



Ina-Maria Propp und Kerstin Draeger
(Sozialpädagogin) (Beratungslehrerin)